Presseinformation

22. Mai 2007

Feng Shui studieren an der Donau-Universität Krems

18 Studenten haben den ersten „LO-Feng Shui“-Lehrgang abgeschlossen

Drei Semester lang haben sich 18 Studierende intensiv mit der asiatischen Lehre von Wind und Wasser auseinandergesetzt und den ersten Feng Shui-Lehrgang an der Donau-Universität Krems abgeschlossen. Die weltweit ersten akademisch geprüften ExpertInnen für LO-Feng Shui werden künftig schwerpunktmäßig in Gestaltungs- und Gesundheitsberufen tätig sein.

Feng Shui, wörtlich übersetzt „Wind und Wasser“, ist eine 5.000 Jahre alte Wissenschaft vom Leben in Harmonie mit der Umgebung. Unter dem Titel „LO-Feng Shui“ – LO steht für Lebensraumoptimierung – bietet die Donau-Universität Krems seit 2006 einen Universitätslehrgang an, der die asiatische Lehre mit westlichen Wissenschaften verknüpft und so die Lehrinhalte europäischen Bedürfnissen optimal anpasst.

Neben den klassischen Feng Shui-Fächern wie der chinesischen Philosophie, der 5 Elemente-Lehre oder der Bedeutung von Yin und Yang werden Kenntnisse in Physik, Psychologie oder Bioklimatologie vermittelt. Die Lehrinhalte sind praxisnah und werden berufsbegleitend unterrichtet. Der Lehrgang wendet sich aufgrund seiner interdisziplinären Ausrichtung an VertreterInnen verschiedener gestaltender Berufe wie ArchitektInnen, BaubiologInnen, InnenarchitektInnen, GärtnerInnen, DekorateurInnen und FloristInnen. Aufgrund der engen Verknüpfung mit der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) bietet das Studium auch wertvolle Zusatzqualifikationen für ÄrztInnen oder TherapeutInnen, die auf eine ganzheitliche Betreuung ihrer PatientInnen Wert legen. Der zweite Lehrgang mit weiteren 12 Studierenden startete im Februar 2007.

Nähere Informationen bei der Fachwissenschaftlichen Leitung LO-Feng Shui, Alfred Sutrich, Dipl.Ing. Robert Pap, Telefon 02166/3503 oder 0664/100 74 88, e-mail infor@lebensraumoptimiierung.com, www.donau-uni.ac.at/studium/gesundheit, www.lebensraumoptimierung.com.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at